

Sieben Lieder, Op. 62

1. Rosmarin Aus des Knaben Wunderhorn

Johannes Brahms
(1833-1897)

Gehend
p

Soprano

1. Es wollt die Jung - frau früh auf-stehn, wollt in des Va - ters
2. Es sollt ihr Hoch - zeits - kränz-lein sein: "Dem fei - nen Knab, dem
3. Sie ging im Grü - nen her und hin, statt Rös-lein fand sie
4. Sie ging im Gar - ten her und hin, statt Rös-lein brach sie

Alto

1. Es wollt die Jung - frau früh auf-stehn, wollt in des Va - ters
2. Es sollt ihr Hoch - zeits - kränz-lein sein: "Dem fei - nen Knab, dem
3. Sie ging im Grü - nen her und hin, statt Rös-lein fand sie
4. Sie ging im Gar - ten her und hin, statt Rös-lein brach sie

Tenor

1. Es wollt die Jung - frau früh auf-stehn, wollt in des Va - ters
2. Es sollt ihr Hoch - zeits - kränz-lein sein: "Dem fei - nen Knab, dem
3. Sie ging im Grü - nen her und hin, statt Rös-lein fand sie
4. Sie ging im Gar - ten her und hin, statt Rös-lein brach sie

Bass

1. Es wollt die Jung - frau früh auf-stehn, wollt in des Va - ters
2. Es sollt ihr Hoch - zeits - kränz-lein sein: "Dem fei - nen Knab, dem
3. Sie ging im Grü - nen her und hin, statt Rös-lein fand sie
4. Sie ging im Gar - ten her und hin, statt Rös-lein brach sie

5
dolce

S.

Gar-ten gehn. Rot Rös-lein wollt sie bre - chen ab, da - von wollt sie sich
Kna-ben mein. Ihr Rös-lein rot, ich brech euch ab, da - von will ich mir
Ros-ma - rin: "So bist du, mein Ge - treu - er, hin! Kein Rös-lein ist zu
Ros-ma - rin: "Das nimm du, mein ge - treu - er, hin! Lieg bei dir un - ter

A.

Gar-ten gehn. Rot Rös-lein wollt sie bre - chen ab, da - von wollt sie sich
Kna-ben mein. Ihr Rös-lein rot, ich brech euch ab, da - von will ich mir
Ros-ma - rin: "So bist du, mein Ge - treu - er, hin! Kein Rös-lein ist zu
Ros-ma - rin: "Das nimm du, mein ge - treu - er, hin! Lieg bei dir un - ter

T.

Gar-ten gehn. Rot Rös-lein wollt sie bre - chen ab, da - von wollt
Kna-ben mein. Ihr Rös-lein rot, ich brech euch ab, da - von will
Ros-ma - rin: "So bist du, mein Ge - treu - er, hin! Kein Rös-lein
Ros-ma - rin: "Das nimm du, mein ge - treu - er, hin! Lieg bei dir

B.

Gar-ten gehn. Rot Rös-lein wollt sie bre - chen ab, da - von wollt
Kna-ben mein. Ihr Rös-lein rot, ich brech euch ab, da - von will
Ros-ma - rin: "So bist du, mein Ge - treu - er, hin! Kein Rös-lein
Ros-ma - rin: "Das nimm du, mein ge - treu - er, hin! Lieg bei dir

8

S.

ma - chen ein Krän - ze - lein wohl schön.
 win - den, ein Krän - ze - lein so schön."
 fin - den, kein Krän - ze - lein so schön."
 Lin - den, mein To - ten - kränz - lein schön."

A.

ma - chen ein Krän - ze - lein wohl schön.
 win - den, ein Krän - ze - lein so schön."
 fin - den, kein Krän - ze - lein so schön."
 Lin - den, mein To - ten - kränz - lein schön."

T.

sie sich ma - chen ein Krän - ze - lein wohl schön.
 ich mir win - den, ein Krän - ze - lein so schön."
 ist zu fin - den, kein Krän - ze - lein so schön."
 un - ter Lin - den, mein To - ten - kränz - lein schön."

B.

sie sich ma - chen ein Krän - ze - lein wohl schön.
 ich mir win - den, ein Krän - ze - lein so schön."
 ist zu fin - den, kein Krän - ze - lein so schön."
 un - ter Lin - den, mein To - ten - kränz - lein schön."